Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 43 (1898)
Heft: 21

Anhang: Inseraten-Beilage zu Nr. 21 der Schweizerischen Lehrerzeitung
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inseraten-Beilage zu Nr. 21 der Schweizerischen Lehrerzeitung.

Obacht! Allfällige demnächstige Adressenänderungen bitten wir gefl. **jetzt** schon der **Expedition der Schweizerischen Lehrerzeitung direkt** per Karte anzuzeigen, weil wir in allernächster Zeit neue Versandtadressen drucken müssen. Durch prompte Erfüllung unserer Bitte gelangt die Zeitung sicherer an die richtige Adresse, und ausserdem wird uns eine grosse Arbeit — das jeweilige Korrigiren der Adresse — dadurch erspart. Besten Dank zum voraus!

Zürich, den 14. Mai 1898.

Expedition der Schweiz. Lehrerzeitung.

Schulkapitel Winterthur.

II. Versammlung, Samstag, den 28. dies im Primarschulhaus Altstadt Winterthur, vormittags 9 Uhr.

Traktanden:

1. Die Entwicklung der Musik durch den Contrapunkt und die Monodie. (Schluss). Hr. **Ruckstuhl**, Winterthur.
2. Über den physiologischen Wert der Leibesübungen. Hr. **Spühler**, Winterthur.
3. Nekrolog auf den verstorbenen Kollegen **Oskar Langhard** in Winterthur von Hrn. **Pfister.**
4. Wünsche und Anträge an die Prosynode.
5. Mitteilungen.

Offene Lehrstellen.

An der Bezirksschule in **Rheinfelden** werden hiemit infolge Schlussnahme der Gemeinde vom 8. Mai betr. Errichtung einer vierten Lehrstelle die Stellen zweier Hauptlehrer für: [OV 305]

a) Mathematik, Naturkunde und technisches Zeichnen;
b) Französisch (in zwei Klassen), Englisch, Italienisch, Geographie und eventuell Buchführung,

zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Die jährliche Besoldung beträgt bei höchstens 28 wöchentlichen Unterrichtsstunden Fr. 2400—3000.

Die anzustellenden Lehrer sind verpflichtet, der Lehrerpensionskasse beizutreten.

Anmeldungen in Begleit von Ausweisen über Studiengang und allfällige bisherige Lehrtätigkeit sind bis zum 10. Juni nächsthin der Bezirksschulpflege Rheinfelden einzureichen. (O F 5735)

Aarau, den 13. Mai 1898.

Die Erziehungsdirektion.

Schulwandtafeln

von **Lindenholz** mit **Schiefer-Imitation**

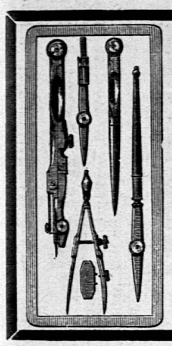
[O V 25] **Diplom I. Klasse Zürich 1894.**

Renoviren alter Tafeln.

Weisse Wandtafeln zu Zeichnungs- und Demonstrationszwecken.

Preiscourant franko.

Gemeindestr. 21 O. Zuppinger, Zürich V



GYSI & Co, Aarau

Reisszeug-Fabrikation.

Spezialität: [O V 235]

Beste, billige Schulreisszeuge.

Muster zu Diensten.

Preiscourante gratis und franko.

[OV297]

Für junge Lehrer

offerire **„Pädagog. Zeitschrift“**, komplett in sieben Jahrgängen, sehr gut erhalten. Preis 8 Fr.

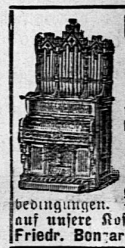
Offerten unter Chiffre O L 297 an die Expedition.

Nebenverdienst.

Man sucht für Städte und grössere Ortschaften je eine geeignete Persönlichkeit für den Verkauf eines feinen, aber äusserst gangbaren Artikels. **20 bis 30 % Provision.**

Offerten an den Globus, Rue du Stand 11, Genf. [O V 284]

Ein **Seminarist** aus Lausanne wünscht die zweimonatlichen Sommerferien in einer Lehrerfamilie der deutschen Schweiz zuzubringen. Offerten mit Preisangabe an **Seminardirektor Guex,** Lausanne. [OV299]



Bevor Sie ein Pianino, Harmonium kaufen, fordern Sie uns. illustr. Prachtkatalog gratis frco. 12 versch. Fabrikate. Nur beste Qualität., Preise erstaunl. bill., günstigste Zahlungsbedingungen. — Nichtgefallendes auf unsere Kosten zurück.

Friedr. Bongardt & Co., Barmen.

Billigste u. beste Bezugsquelle für gute Violinen, Mandolinen, Zithern 2c. Accord-Z. 3 Manuale M. 3.—, 6 Man. M. 7.— m. Zubehör. Conc.-Zug-Harmonikas v. M. 1.25 an. — Preisliste frei. —

Gemarker Musikhaus, Barmen.

(H 4.3766) [O V 266]

Schulen, Vereine, Gesellschaften auch **Private,** welche

Grindelwald,

Meiringen und Lauterbrunnen zu besuchen gedenken, wollen sich behufs billiger und guter **Beköstigung** und **Unterkunft** rechtzeitig an den Unterzeichneten wenden, welcher gerne **unentgeltlich** bez. Auskunft erteilt.

Grindelwald, im Mai 1898.

[OV 304] **J. Kurz,** Oberlehrer.

Tuchresten.

Wer Geld sparen will bei Anschaffung von Herren- und Knabenkleidern, Damenkonfektionsstoffen, verlange gefl. die Musterkollektion. Dieselbe wird jedermann gerne franko zugestellt.

Tuchversandthaus Schaffhausen (Müller-Mossmann)

Erstes schwz. Spezialgeschäft in Tuchresten.

(OF 4905) [OV144]

Fc. Chs. Scherf, Lehrer und Eidg. Experte, Villa Belle-Roche in **Neuchâtel,** nimmt einige Pensionäre (Knaben) zu sich auf, welche das Französische erlernen wollen. Prachtvolle, gesunde Lage. Gute Pflege. Familienleben. Referenzen zu Diensten. (O F 4324) [O V 20]

Verlag von F. A. Berger in Leipzig.

In zweiter, neubearbeiteter Auflage erschien:

Eduard Gaeblers

Neuester Handatlas

über alle Teile der Erde

mit besonderer Berücksichtigung des gesamten Weltverkehrs. 128 Karten und Darstellungen auf 40 Kartonseiten nebst **alphabetischem Namenverzeichnis** (ca. 23,000 Namen).

Ausgabe A in Hlblwd. geb. **4 Mk.**

Ausgabe B, mit allgemeiner Weltgeschichte, in Hlblwd. mit Goldtitel **5 Mk.**

Die „Handelsakademie“ (1897 p. 49) sagt u. a. darüber: *Zu einem praktischen Hülfsmittel im weitesten Sinne* ist der Atlas dadurch gemacht worden, dass ein *alphabetisches Verzeichnis* zum leichteren Aufsuchen aller in demselben enthaltenen Namen beigegeben ist, *ein Vorzug, den sonst nur die teuersten Handatlanten aufzuweisen haben. Es dürfte schwerlich ein anderer Atlas von so aussergewöhnlicher Billigkeit auf dem Markte zu finden sein, wie dieser,* der sich durch *Schönheit, Übersichtlichkeit, gutes Kolorit* und *gewissenhafte Arbeit in hohem Grade auszeichnet.* [O V 238]

Soeben im Selbstverlage des Verfassers erschienen:

Methodische Sammlung von

Fragen und Aufgaben

aus dem

Anschauungsunterricht in der Geometrie

für die Unterstufe der Sekundar- und Bezirks-Schulen oder die Oberklassen der Primarschulen

von **F. Laager,** Bezirks-Lehrer in Olten.

Leitprinzipien:

1. Der Verfasser betrachtet es als höchst zeitgemäss, dass die Beweisgeometrie an den Unterstufen der Sekundar- und Bezirksschulen endlich überall ersetzt werde durch einen **methodischen Kurs über praktische Geometrie.** Wenn wir dem Schüler hier eine **tüchtige Fertigkeit** im Lösen der **Berechnungs- und Konstruktionsaufgaben des praktischen Lebens** beibringen, so ist das einerseits geistig mindestens ebenso fördernd als die meist unverstandene Beweisgeometrie und anderseits für den Handwerker und den Alltagsgebrauch von unbestreitbar grösserem Wert.

2. Auch die Methode der **abstrakten Beweisfolgerung** ist zu ersetzen durch einen **konkreten Anschauungsunterricht.** In diesem Alter besitzt der Schüler kein so peinliches Beweisbedürfnis; ein Nachmessen, Aufeinanderlegen etc. gibt ihm eine innere Überzeugung von der Richtigkeit einer Behauptung weit besser als ein abstrakter Beweis. Dabei gewinnt der Schüler dem Fache wieder Geschmack ab, was von grosser Bedeutung ist.

3. Auch darin besteht entschieden ein grosser Fehler in den gebräuchlichen Lehrmitteln, dass der Stoff dem Schüler in fertiger Entwicklung geboten wird, wobei sich dann die Hausaufgabe auf eine mehr gedächtnis- als verstandesmässige Einprägung der geom. Tatsache reduzirt. Das neue Aufgabenbüchlein will nun dem Schüler nur die Mittel in die Hand geben, alles selbst zu entwickeln. Es setzt sich zusammen aus 752 Fragen und Aufgaben, welche in der Weise methodisch miteinander abwechseln, dass jede folgende, durch die vorhergehende, gut vorbereitet ist. Das **Schülerheft** bildet dann am Ende des Jahres ein **selbstausgearbeitetes Lehrbüchlein. Preis 40 Cts.** [O V 269]

Schulhefte

in allen Lineaturen und vorzüglichen Qualitäten,

Schreibmaterialien, Schultinte.

J. Ehrsam-Müller, Zürich III, [OV171]

Schreibheftefabrik, Schulmaterialien-Handlung.

Preiscourant gratis und franko.

Adler

Herbst-Anzug nach Mass franko ***Fr. 46.50.*** *— Stoffmuster und Massanleitung gratis.*

[O V 513]

Hermann Scherrer, *Kameelhof,* ***St. Gallen.***

Telephon **Sommer- u. Winterkuranstalt** Telephon

Bad-Hotel Sternen

[O V 222] *Schweiz* **BADEN** *Suisse* (O F 5343)

Eigene Thermalquelle 38° R. Badeeinrichtung den neuesten Anforderungen entsprechend. Freundliche, renovirte Zimmer. Grosse, schattige Gartenanlagen. — Elektrische Beleuchtung. Gute Pension von Fr. 4. 50 bis 7 Fr. Eigene Weine. Aufmerksame Bedienung.

Es empfiehlt sich bestens

Der Eigentümer: **Ad. Bucher-Werder.**

Kurhaus Scheidegg b. Wald,

1247 *m* ü. M. [OV286] **Kt. Zürich** 1247 *m* ü. M.

Prachtvoller Aussichtspunkt, für Touristen, Schulen und Gesellschaften lohnendster Tagesausflug, sowie für Erholungsbedürftige sehr empfehlend. Mit grossem geräumigem Saale. Gute Küche Reale Weine. Freundliche Bedienung. 1½ Stunden von Stationen Wald und Gibsweil, auf guter, fahrbarer Strasse leicht erreichbar.

Es empfiehlt sich bestens **Familie Lattmann.**

Redeker & Hennis. Nürnberg

Künstlerfarben und Farbkasten-Fabrik

Feinste Aquarellfarben in Stücken, Tuben, Näpfchen.
Farbkasten in Holz oder Blech,
für ganze Klassen passend
Tiefschwarze flüssige chinesische Tuschen
[O V 455] **und farbige Ausziehtuschen,**
garantirt echt und wasserfest.
Den Herren Zeichenlehrern stehen Proben gratis zur Verfügung

Villa Weinhalden Rorschach

am Bodensee.

Idyllische Lage in grossem, schattigem Parke; prächtige Aussicht auf den Bodensee, vollkommen staubfrei. **Für Ruhe- und Erholungsbedürftige, Einzelpersonen und Familien vortrefflich.** (H 1633 G) [OV 306]

Mässige Preise. *— Auf Wunsch Zimmer ohne Pension.*

Nähere Auskunft erteilt bereitwilligst

Der Besitzer: **X. Enzler.**

Genfer Lebensversicherungs-Gesellschaft

[O V 5] **in GENF.**

Gegründet im Jahre 1872. — Garantiefonds 18 Millionen.

Gemässigte Tarife und günstige Bedingungen.

Kostenfreie Polizen

für alle Versicherungsarten auf den Todesfall.

Leibrenten zu sehr vorteilhaften Bedingungen.

Agenturen in der ganzen Schweiz.

Bad- und Kuranstalten Ragaz-Pfäfers

Hotel Bad Pfäfers

1 Stunde von Ragaz.

Die Therme von Bad Pfäfers, alt berühmt, mit Gastein und Wildbad zu den bedeutendsten Wildbädern zählend, hat 30° R. Wärme und liegt 683 Meter ü. M. am Eingang der **weltbekannten Taminaschlucht.** (H 675 Ch)

Von jeher erpropt und gepriesen gegen **Rheumatismen, Gicht, Neurosen, Lähmungen, schleppende Rekonvalescenz** und **Altersschwäche.** [OV302]

Staubfreie und ozonreiche Luft. Herrliche Waldspaziergänge.

Eröffnung Ende Mai.

Bäder, Douchen, Massage, elektrische Behandlung, Post, Telegraph, Telephon, Billard, Lesesalon, Kegelbahn, Kurkapelle,

Grosse Speisesäle.

Für Mittagessen von Vereinen und Gesellschaften speziell geeignet.

Vorzügliche Verpflegung. Billige Preise.

Kurarzt: **Dr. Kündig.** Direktion: **K. Riester.**

Wagen am Bahnhof Ragaz.

(Stüssihofstatt) **ZÜRICH** (Stüssihofstatt)

Bair. Bierhalle zum Franziskaner.

Münchner und Pilsner Bier.

Mittagessen à Fr. 1. — und Fr. 1. 50.

Speisesaal I. Etage.

Höflichst empfiehlt sich (H 2537 Z)

[OV 303] **A. Riby-Widmer.**

Turnen und Spielen. Schwimmen.

Balsiger, Ed., Lehrgang des Schulturnens. 2. Aufl. Fr. 1. 20

Bollinger-Auer, Handbuch für den Turnunterricht in Mädchenschulen.

I. Bändchen. Turnübungen für Mädchen der untern Klassen. 2. Aufl. Mit 78 Illustrationen. Fr. 2. 10

II. Bändchen. Turnübungen für Mädchen der obern Klassen. 2. Aufl. Mit 100 Illustrationen. Fr. 2. 50

III. Bändchen. Bewegungsspiele für Mädchen. Mit 34 Illustrationen. Fr. 1. 50

Graberg, F., Die Erziehung in Schule und Werkstätte. Fr. 2. —

Jugendspiele. Stabreigen, Spring- und Barren-Übungen. Mit einem Stabreigenliede und 7 Figuren. Fr. 1. —

Kaller, G., Hygienische Gymnastik für die weibliche Jugend während des schulpflichtigen Alters. Eltern und Lehrern gewidmet. Mit 30 in den Text gedruckten Abbildungen. Zweite umgearbeitete und vermehrte Auflage. Fr. 1. 20

Kehl, Wilh., Die kleine Schwimmschule. 60 Cts.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

[O V 510]

Die Kunst der Rede

Von **Dr. Ad. Calmberg.**

3. Auflage.

Preis **3 Franken.**

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Verlag:
Art. Institut Orell Füssli, Zürich

Tschudi. Schweiz. Reisehandbuch „Der Tourist" erscheint in 33. Auflage. Fr. 7. —.

Tschudi's 80 Touristenkarten f. Schweizer-Reisen, dem anerkannt besten Reisehandbuch von J. v. Tschudi entnommen. Kl. 8°, in Umschlag 1 Fr.

Tschudi's Praktische Reiseregeln für Schweizer-Reisende. Preis: 1 Fr.

Europäische Wanderbilder

Kollektion beliebter Reiseführer, 250 Nummern in deutscher, französischer und englischer Sprache erschienen. Prospekte und ausführliche Kataloge gratis und franko.

Orell Füssli, Verlag,

versendet auf Verlangen gratis und franko den Katalog für Sprachbücher und Grammatiken für Schul- und Selbstunterricht.

INSTITUT TECHNIQUE-COMMERCIAL

LANDRIANI

dirigé par les Propriétaires Prof. G. ORCESI et G. GRASSI

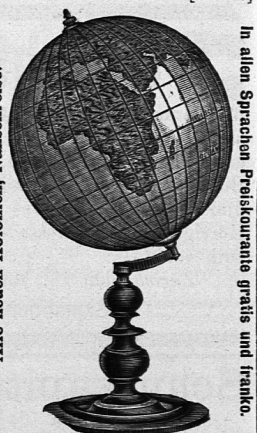
(Lugano) TESSIN (Lugano) [OV 256]

Dans une très jolie position à quelques minutes de la ville. — **57me** année d'exercice. — Système de famille avec un nombre limité d'élèves. — Placement des élèves qui ont bien terminé leurs études dans des maisons de commerce nationales et étrangères. On reçoit des élèves aussi pendant l'année scolaire. — Cours spécial pour les jeunes gens de la Suisse allemande et française.

Pour programmes et renseignements s'adresser à la Direction.

Geographisches Institut

von **J. MEIER,**
vorm. J. WURSTER & Cie.
ZÜRICH. [O V 300]



Alle neuen Kolonien, Nansenreise.

In allen Sprachen Preiskourante gratis und franko.

33 cm. Durchm. inkl. Emball. 25 Fr.
Auch grössere und kleinere Globen zu verschiedenen Preisen.

Stotterer! Stammler!

Privater, während den Sommerferien speziell eingerichteter Heilkurs für Sprachkranke. Anmeldungen an **Heimgartner,** Lehrer, Bäckerstrasse Nr. 58, **Zürich III.**

Leiter städt. Heilkurse für Stotterer. (O F 5677) [O V 287]

Pianos

in nur wirklich vorzüglicher Qualität und mit 5 bis 10 Jahren Garantie. Lehrern gewähre hinsichtlich Preis und Zahlungsmodus die grössten Begünstigungen.

Zweifel-Weber, a. Lehrer, **St Gallen.** [OV152]

Pianos - Musikinstrumente - Musikalien.

Entschuldigungs-Büchlein

für

Schulversäumnisse.

Preis 50 Centimes.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag Zürich.

Blitz-Naturheilkunde.

Gesundheitsrat!

Bestes Buch der Naturheilkunde. 550 Abbild. Geb. M. 12.50 durch Blitz-Verlag, Leipzig u. alle Buchhandl. Tausende Kranke verdanken dem Buche völlige Wiedergenesung.

illustriertes Familienblatt der Naturheilkunde mit Unterhaltungs-, humoristischer und Modebeilage sowie nützlichen für Haus und Küche. Preis halbjährl. M. 2.50. Monatl. 2 Nummern. Zu beziehen durch jede Buchhandlung und die Expedition: Blitz-Verlag, Leipzig. Probenummer gratis.

Naturheilanstalt

Sanatorium f. Rangas, Dresden-Radebeul. 3 Aerzte. Günstige Kurerfolge bei fast allen Krankheiten. Prosp. frei.

[O V 260]